Aufgabe 2

. (a)

(b)

i. Ein vereinfachen des Joins würde zum Kreuzprodukt führen, ebenso würde ein Abändern der Selektion zu einem anderen Ergebnis führen. Damit ist keine Vereinfachung möglich.

ii. Ein Projekt ist einem eindeutigen Part zugeschrieben, wogegen ein Part mehreren Projekt zugewiesen sein kann.

Eine gleich resultierende Vereinfachung ist demnach:

```
SELECT Shipment.sno
FROM Shipment, Project
WHERE Shipment.jno = Project.jno AND
Project.jloc = 'Philadelphia'
```

wobei nachfolgende Abfrage zusätzlich Tupel liefern würde, die dem richtigen Part, aber einem falschen Projekt zugewiesen sind:

```
SELECT Shipment.sno
FROM Shipment, Project
WHERE Shipment.pno = Part.pno AND
Project.jloc = 'Philadelphia'
```

. (a)

i. nested

Subquery

Supply.pnum = Parts.pnum	COUNT(shipdate)
3	2
10	1
8	0

Result	
pnum	
10	
8	

ii. unnested

Subquery

Supply.pnum	COUNT(shipdate) AS ct
3	2
10	1

Result

```
pnum
10
```

(b)

Tupel zu denen das GROUP subquery kein Ergebnis liefert werden mit dem LEFT OUTER JOIN mit NULL in den Join aufgenommen. Die WHERE clause nimmt Selektiert diese Ergebnisse zusätzlich zu der bisherigen Selektion.